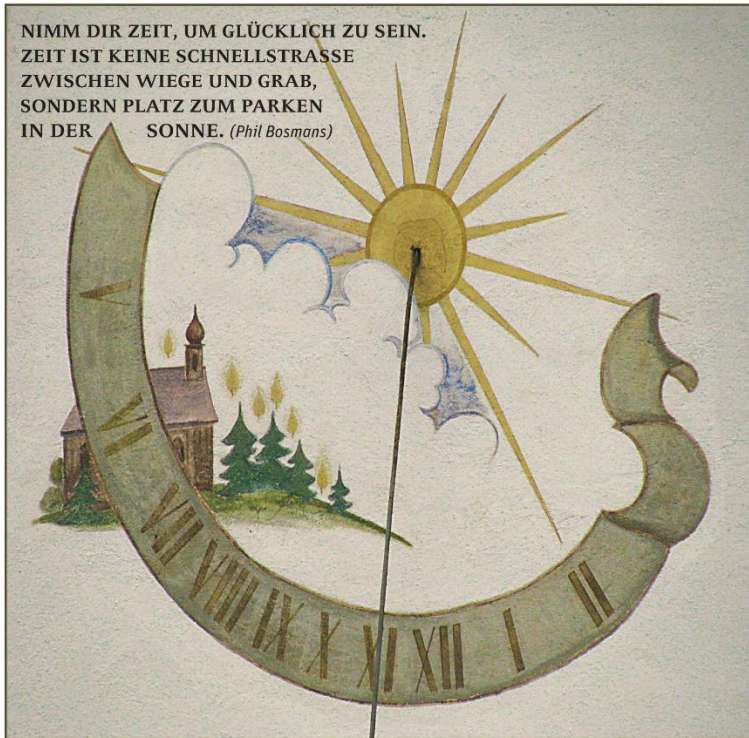


Pfarrbrief

**Sankt Johannes d. Täufer Simmershausen
mit Gottesdienstordnung
vom 01. -16. Aug. 2020**



Foto: Michael Tillmann



Pfarrer Carsten Noll, Lindenplatz 2, 36115 Hilders-Eckweisbach, Tel 06681 328
Gemeindereferentin Frau Eva-Maria Baumgarten,
Büro-Tel. Eckweisbach 06681-9675833
E-Mail: eva-maria.baumgarten@bistum-fulda.de
Pfr. i. R. Klaus-Dieter Nientiedt Tel. 06681 9175725
Pfarramt Simmershausen: Annette Schmitt, Tanner Str. 7,
E-Mail: sankt-johannes-simmershausen@pfarrei.bistum-fulda.de
www.katholische-kirche-simmershausen.de
Bürozeiten: Dienstag von 16.00 – 18.00 Uhr nur telefonisch
Freitag von 13.00 – 15.00 Uhr nur telefonisch
Tel. 06681 562 oder 0152 32754961

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

2. August 2020

18. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 55,1-3

2. Lesung: Römer 8,35-37-39

Evangelium:

Matthäus 14,13-21



Ulrich Loose

» Als Jesus hörte, dass Johannes enthauptet worden war, zog er sich allein von dort mit dem Boot in eine einsame Gegend zurück. Aber die Volksscharen hörten davon und folgten ihm zu Fuß aus den Städten nach. Als er ausstieg, sah er die vielen Menschen und hatte Mitleid mit ihnen und heilte ihre Kranken. «

Wir sind alle Bettler, die nach Brot hungern, Sünder, die nach Gnade hungern, Kämpfende, die nach Kraft hungern.

Max Lucado

| Samstag, 01. Aug. 2020 | Hl. Alfons Maria v. Liguori |
|--|--|
| 19.00 Uhr Vorabendmesse Küster: Drott Lektor: Heike Weber Ordner Heike Weber, Lothar Vollmer MD. Felix und Caroline | <i>f. Lebende und Verstorbene der Pfarrgemeinde</i> 3. Sterbeamt für Albert Weber// <i>f. Rainer Fleck und Angehörige</i> |

| Sonntag, 02. Aug. 2020 | 18. Sonntag im Jahreskreis |
|---|--|
| 09.00 Uhr Hochamt Küster: Kirst Lektor: Thomas Stumpf Ordner Thomas Stumpf, Claudia Röder MD: Luisa u. Jette | <i>f. Lebende u. Verstorbene der Fam. Herrmann und Kirst//</i> <i>f. Edmund Ebert//</i> <i>Jg. f. Johann Frank//</i> |

| Freitag, 07. Aug. 2020 | Herz-Jesu-Freitag |
|--|--|
| 18.00 Uhr Rosenkranzgebet 18.30 Herz-Jesu-Messe m. Aussetzung u. sakr. Segen Küster: Christina Drott Lektor: Christa Vey Ordner Christa Vey Kollekte: Priesterausbildung | <i>f. die Verstorbenen der Fam. Herget u. Eichenauer//</i> |

| Samstag, 08. Aug. 2020 | Herz-Mairiä-Samstag |
|---|--|
| 19.00 Uhr Vorabendmesse Küster: Drott; Lektor: Stefan Vey Ordner: Stefan Vey, Anita Herrmann MD: Moritz u. Valentin Kollekte: für die Kirchengemeinde | <i>f. Lebende u. Verstorbene der Pfarrgemeinde//</i> <i>f. Josef und Helena Vey//</i> <i>Jg. f. Elisabeth Freier//</i> |

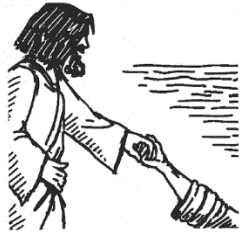
9. August 2020

**19. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung:
1. Könige 19,9ab.11b-13
2. Lesung: Römer 9,1-5

Evangelium:
Matthäus 14,22-33



Ulrich Loose

» Jesus sagte: Komm! Da stieg Petrus aus dem Boot und kam über das Wasser zu Jesus. Als er aber den heftigen Wind bemerkte, bekam er Angst. Und als er begann unterzugehen, schrie er: Herr, rette mich! Jesus streckte sofort die Hand aus, ergriff ihn und sagte zu ihm: Du Kleingläubiger, warum hast du gezweifelt? «

Wäre Petrus nicht herausgetreten, so hätte er nicht glauben gelernt. Der Schritt wird gefordert, sonst geht der Ruf Jesu ins Leere, und alle vermeintliche Nachfolge ohne diesen Schritt, zu dem Jesus ruft, wird zur unwahren Schwärmerei.

Dietrich Bonhoeffer

| | | |
|---|---|--|
| Sonntag, 09. Aug. 2020 | | 19. Sonntag im Jahreskreis |
| | | Hl. Theresia Benedikta vom Kreuz (Edith Stein) Schutzpatronin Europas |
| 09.00 Uhr Hochamt | <i>Jg. f. Edmund Weber u. Angehörige//</i> | |
| Küster: Schmitt Lektor: Christine Drott | <i>f. Lieselotte Vey und Angehörige//</i> | |
| Ordner: Christine Drott; A. Schmitt | <i>f. Erika Weber, Intention bestellt v. d. Kfd</i> | |
| Kollekte für die Kirchengemeinde | | |
| Mittwoch, 12. Aug. 2020 | | Hl. Johanna, Franziska v Chantal |
| 18.00 Uhr Rosenkranzgebet | | <i>f. Helmut und Rita Dorst //</i> |
| 18.30 Uhr Hl. Messe | | |
| Küster: Kirst; Lektor u. Ordner: A. Schmitt | | |
| MD: Mia u. Lilli | | |
| Freitag, 14. Aug. 2020 | | Hl. Maximilian Maria Kolbe |
| 18.00 Uhr Rosenkranzgebet | | |
| 18.30 Uhr Vorabendmesse zum Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel mit Kräuterweihe | | |
| Küster: Schmitt, Lektor: Lioba Hartmann | | |
| Vor der Messe gibt es Kräutersträuße | | |
| Samstag, 15. Juli 2020 | | Mariä Aufnahme in den Himmel Hochfest |
| 19.00 Uhr Vorabendmesse | | <i>f. Lebende u. Verstorbene der</i> |
| Küster: Kirst Lektor: Irina Drott | | <i>Pfarrgemeinde//</i> |
| Ordner: Irina Drott, Ingrid Müller | | <i>f. Verstorbene der Fam. Weber u.</i> |
| MD: Jonathan und Alicia | | <i>Drott //</i> |
| Kollekte: für die Kirchengemeinde | | |

Sonntag, 16. Aug. 2020

20. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Hochamt

Küster: Schmitt **Lektor:** Silvia Fladung

Ordner: Stefan Frank, Silvia Fladung

Kollekte für die Kirchengemeinde

f. Karl Kirst//

f. Helmut Hohmann und Angehörige//

Alle Sonntagsmessen werden unter <http://www.twitch.tv/kirchesimmershausen> übertragen.



Herzliche Glück- und Segenswünsche allen unseren Geburtstagskindern in der Zeit vom 03. – 16. Aug. 2020

Bibelwort: Matthäus 14,13-21 18. Sonntag im Jahreskreis

Diese Wundererzählung ist so etwas wie das Wunder aller Wunder im Neuen Testament. In den vier Evangelien wird es gleich sechsmal erzählt. Im Wesen wird immer das Gleiche erzählt, es ändern sich nur die Zahlen der Teilnehmer und die Art des Essens. Immer zaudern die Jünger und wären am liebsten alleine mit Jesus; immer verlangt Jesus zu wissen, was noch da ist an Essen; immer werden Tausende von wenigem satt und bleiben viele Körbe übrig. Mehr Wunder geht nicht.

Das bedeutet zweierlei: es muss zum einen eine Erfahrung mit Jesus geben, bei der Menschen satt wurden, obwohl kaum Essen da war. Das ist der Kern des Wunders, das – selten genug – alle vier Evangelien erzählen. Zum anderen muss es die Erfahrung geben, dass Jesus einen Hunger der Seele stillen kann – wie immer der gerade ausgesehen haben mag. In der Nähe von Jesus haben Menschen erlebt, dass ihr Gemüt zur Ruhe kam. Wir werden uns das nie genau genug erklären können, wir dürfen aber annehmen, dass diese Sättigung mit Liebe zu tun hat. Die ausgehungerten oder durstigen Menschen empfanden, dass ihnen Brot und Wasser des Lebens gegeben wurde – vielleicht durch die Fürsorge derer, die nebenan saßen und die sie bis dahin gar nicht kannten. So möge es uns auch gehen beim Empfang des Brotes. Mögen wir anderen zum Freund und zur Freundin werden und deren Seele erquicken.

Michael Becker

Bibelwort: Matthäus 14,22-33 19 Sonntag im Jahreskreis

Warum kann Jesus eigentlich auf dem See wandeln und Petrus nicht? Darf ich so fragen? Nun, es geht mir nicht darum, dass Unerklärliche zu erklären, sondern darum, aus dieser Erzählung etwas für mein Leben zu lernen. Denn der Schritt aus dem Boot heraus war für Petrus, ist für mich enorm wichtig. Ohne den Schritt hinaus, wird mein Glaube zur Schwärmerei – doch wie kann ich ihn wagen?

Zunächst einmal, indem ich bereit bin, mir meine eigene Ohnmacht, meine Abhängigkeit, meine Schwäche, in der Gott stark sein kann, einzugestehen. Und indem ich bereit bin, von Jesus zu lernen. Er sucht die Einsamkeit, die Stille und das Gebet. Ich glaube, das sind seine Kraftquellen und sind auch meine. Es gibt ja die sprichwörtliche Ruhe vor dem Sturm. Vertrauen kommt nicht von selbst, Vertrauen braucht Ruhe und Gebet. Die überaktiven Jünger, die nach dem Erlebnis der wunderbaren Brotvermehrung direkt aufbrechen und bei unruhiger See auch in der Nacht nicht zu Ruhe kommen, sie erkennen Jesus zuerst nicht, als er über das Wasser auf sie zukommt. Sie halten ihn für ein Gespenst. Erst als Jesus mit ihnen redet – wenn wir beten, reden wir mit ihm und er mit uns – beruhigen sie sich und fassen neues Vertrauen.

Michael Tillman